



MICHAELNBACHER Gemeindenachrichten

www.michaelnbach.at

Ausgabe
Oktober 2020



Sicher am Schulweg

Bauarbeiten zur Ortsplatz- gestaltung gestartet

Ende September haben die ersten Arbeiten zur Gestaltung des Dorfplatzes begonnen.

Erste Eindrücke auf Seite 3.

Aus dem Gemeindeamt und dem Gemeinderat

Berichte aus dem Gemeinderat und wichtige Informationen aus dem Gemeindeamt sowie aus der Verwaltungsgemeinschaft befinden sich im Inneren der Zeitung.

Regional ist genial!

Regionalität ist wichtig - darum werden wir gemeinsam mit eurer Unterstützung herausfinden, was das für unser Michaelnbach konkret bedeuten kann.

Näheres dazu auf Seite 7.



Liebe Michaelnbacherinnen und Michaelnbacher!

Verkehrssicherheit zu Schulbeginn

Mitte September hat für viele Kinder wieder der Schulalltag begonnen.

Als Gemeinde begleitet uns in dieser Zeit das Thema Verkehrssicherheit sehr stark, denn es liegt in unser aller Interesse, dass die Kinder sicher und wohlbehalten ihren Schulweg meistern können. Darum war geplant, vor Schulbeginn die Straßenmarkierungen zu erneuern. Mit etwas Verspätung konnte dies nun Ende September von der Straßenmeisterei Grieskirchen umgesetzt werden.

In Absprache und Zusammenarbeit mit engagierten Eltern konnten bereits weitere Maßnahmen umgesetzt werden:

- Gehweg in Furth
- Lichtwarnanlage in Schappenedt
- Optische Bodenmarkierungen als Mittel zur Geschwindigkeitsreduktion bei der Ortseinfahrt Michaelnbach (von Grieskirchen kommend)

Als Gemeinde sind wir stets bemüht, gefährliche Situationen so gut als möglich zu entschärfen. Wirklich sicher sind die Wege unserer Kinder aber nur dann, wenn auf rücksichtslose Fahrweisen, gefährliche Überholmanöver oder das Ignorieren von Geschwindigkeitsbegrenzungen und Verkehrsschildern verzichtet wird.

Darum ist jeder von uns angehalten, durch sein eigenes Verhalten im Straßenverkehr auch zur Sicherheit der Kinder beizutragen.

Leben in Zeiten von Corona

Die vergangenen Wochen und Monate haben uns deutlich vor Augen geführt, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie unseren Alltag nach wie vor maßgeblich bestimmen.

Wie gerne würden wir alle wieder unser gewohntes Leben aufnehmen,

Veranstaltungen planen und umsetzen, in den Vereinen aktiv sein und die bunten Momente des Herbsts genießen.

Die steigenden Fallzahlen nach der Urlaubszeit haben uns aber alle schnell auf den Boden der Realität geholt. „Anstand mit Abstand“ ist weiterhin das Gebot der Stunde und muss in unserem täglichen Handeln Berücksichtigung finden.

Mit dem Tragen des Mund-Nasen-Schutzes leisten wir einen aktiven und vertretbaren Beitrag, um die Ausbreitung der Pandemie einzubremsen und Risikogruppen vor der Ansteckung und den Spätfolgen zu bewahren.

Darüber hinaus ersuche ich euch um die Einhaltung der von der Bundesregierung erlassenen Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und vorausschauenden Hausverstand bei privaten Unternehmungen und Aktivitäten in den Vereinen und der Freizeit.

Verdient und ausgezeichnet

Ganz herzlich gratulieren möchte ich zwei Michaelnbachern, die aufgrund ihrer persönlichen Leistungen kürzlich Grund zum Feiern hatten.

Kommerzialrat Fritz Floimayr wurde Anfang September das Goldene Ehrenzeichen des Landes OÖ von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer für sein vielseitiges Engagement in Wirtschaft, Gesellschaft und Sport verliehen.

Seit 50 Jahren begeistert das Linzer Puppentheater jung und alt. Gründerin und künstlerische Leiterin **Christa Koinig** feierte Ende September dieses runde Jubiläum.

Breitbandinternet

Nachdem Ende September der Glasfaser Ausbau in Pollham abge-

schlossen werden konnte, überlieferte der Arbeitstrupp der Firma Ploier & Hörmann, die den Ausbau für die Energie AG abwickelt, nach Michaelnbach, um in den bewilligten Ausbaugebieten Haid und Ortszentrum Michaelnbach die Leerverrohrung zu verlegen. Dadurch werden die Grundlagen geschaffen, dass diese Bereiche bald mit schnellem Internet versorgt werden.

Da aktuell seitens der Internetanbieter fast ausschließlich Gebiete ausgebaut werden, die wirtschaftlich und finanziell einträglich sind, kann es noch längere Zeit dauern, bis ein flächendeckendes Glasfasernetz in der Gemeinde vorhanden ist.

Um jedoch diesen Zeitraum möglichst kurz zu gestalten, werden derzeit am Gemeindeamt Michaelnbach entsprechende Vorbereitungen getroffen. Ziel ist es, die Haushalte in den betroffenen Gebieten hinsichtlich Anschlussbereitschaft ans Glasfasernetz zu befragen und eine Quote von 60% zu erreichen.

Erst dann können diese Gebiete in das Förderprogramm der landeseigenen Breitbandausbaufirma „Fiber Services OÖ“ aufgenommen werden.

An dieser Stelle bitte ich um eure wohlwollende Unterstützung bei der Abklärung und (leider) entsprechende Geduld, da die endgültige Umsetzung nicht in unserem Entscheidungsbereich liegt.

Viel Freude beim Lesen der Gemeindezeitung und einen bunten Herbst wünscht

Martin Dammayr
Bürgermeister

Berichte aus der Gemeinderatssitzung vom 28. Juli 2020

Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 12 „Ortszentrum“

Beschlossen wurde ein neuer Bebauungsplan für das Ortszentrum Michaelnbach und dieser umfasst die Parzellen 54 (Geschäft + Musikprobenlokal) und 51/1 (Gasthaus Hofwirt), wobei gleichzeitig der bisherige Bebauungsplan für die Parzelle 54 aufgehoben wurde.

Damit ist gesichert, dass funktionelle An- und Zubauten sowie untergeordnete Bauten in den bestehenden Gebäudefluchten errichtet werden dürfen.

Einleitung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 3.28 in Niederwödling

Die Einleitung des Verfahrens zur Umwidmung eines Teiles der Parzellen in der Ortschaft Niederwödling (121/2 und 159/1) in Baulandwidmung „Dorfgebiet“ wurde beschlossen.

Diese Fläche ist bereits im ÖEK enthalten und dadurch erfolgt die Abrundung der bestehenden Widmung im östlichen Bereich.

Annahme der Landesförderung für den Kanalbau BA 05

Mit dem Bauabschnitt 05 erfolgte der Kanalbau für die Siedlungserweiterungen Brunnenweg und Friedhofstraße. Die Gemeinde erhält dazu ein Landesdarlehen in der Höhe von 57.200 € und die Annahme und der Schuldschein dafür wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Änderung der Konditionen beim Kanalbaudarlehen

Zu einer sparsamen Mittelverwendung zählen auch die Anpassung von Darlehenskonditionen an die marktüblichen Zinssätze.

So konnten die Konditionen für ein Kanalbaudarlehen verbessert und dadurch die Zinsenbelastung verringert werden.

Änderung des Dienstpostenplanes für die Verwaltung

Durch die Änderung der Aufgabengebiete der Mitarbeiter in der Verwaltungsgemeinschaft war auch die Festlegung eines neuen Dienstpostenplanes notwendig. Dieser wurde angepasst und für die Gemeinde Michaelnbach wie folgt beschlossen:

Personaleinheiten	Dienstposten
1,00	GD 15.1
1,00	GD 17.5
0,25	GD 19.5
1,00	GD 20.3

Kartellrechtliche Rückforderungsansprüche für FF-Auto

Nachdem bei namhaften LKW-Herstellern kartellrechtliche Verstöße festgestellt wurden, konnten auch Gemeinden bzw. Feuerwehren Rückforderungsansprüche für die in diesem Zeitraum angekauften Feuerwehrfahrzeuge stellen.

Die Einbringung eines solchen Antrages wurde beschlossen.

Grundsatzbeschluss zum Anschluss des Gasthauses Hofwirt an die Nahwärme

Von der Infrastrukturgenossenschaft erfolgt die Errichtung eines Nahwärmenetzes für den Bereich der Friedhofstraße. Um entsprechend planen zu können, wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, auch das Gebäude Hofwirt (dzt. Ölheizung) an diese klimafreundliche Heizungsform anzuschließen.

Auftragsvergabe zur Durchführung der Kanalüberprüfungen in der Zone 3

Für die Schmutzwasserkanäle in den Ortschaften Hilpertsberg, Armau, Stockedt, Minithal, Schappenedt, Niederwödling, Stefansdorf, Seiblberg und Oberspaching erfolgt ebenfalls die Überprüfung mittels Kamerabefahrung und die Erstellung eines Leitungsinformationssystems (LIS).

Zur Ausschreibung und Überwachung wurde das Büro Müller Umwelttechnik mit Kosten von 13.100 € beauftragt.

Erste Bauetappe am Ortsplatz gestartet ...

Seit Mitte September wird mit dem Bau des Leergebindelagers für den Sparmarkt Strauß sowie der Schallschutzmaßnahme beim Gasthaus Hofwirt die erste von drei Etappen

des Ortsplatzentwicklungskonzeptes umgesetzt.

Mit der Platzgestaltung sowie dem Pavillon soll Frühjahr/Sommer 2021 begonnen werden.



In Bau befindet sich das Leergebindelager beim Sparmarkt Strauß.



Blick auf die Bauarbeiten für die Schallschutzmaßnahme beim Gasthaus Hofwirt.



Wechsel in der Amtsleitung

Nachdem in den vergangenen Monaten zahlreiche organisatorische und inhaltliche Themen, wie u.a. die umsichtige Bewältigung der vielseitigen Aufgaben während der Corona-Pandemie, die Erarbeitung eines internen Verwaltungsleitbildes sowie die gemeindeübergreifende Schaffung der Grundlagen zur Einführung des elektronischen Aktes für Buchhaltung und das Bauwesen gut erledigt werden konnten, wartet mit dem Wechsel in der Amtsleitung eine Herausforderung auf die Gemeinden.

Stefan Lorenz verlässt die Verwaltungsgemeinschaft Hui um mit Jahresende, um in seiner Heimatgemeinde Wolfern (Bezirk Steyr-Land) die Amtsleitung zu übernehmen.

Während seiner Tätigkeit wurden viele wichtige Projekte und Entwicklungen vollzogen, wie die gemeindeübergreifende Errichtung einer Krabbelgruppe, die organisatorische Neuaufstellung sowie die Umsetzung eines modernen Gemeindemanagements mit zeitgemäßen Methoden.



Für seine neuen Aufgaben wünschen wir alles Gute und freuen uns schon auf die Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger Gerald Kropf aus der Gemeinde Esternberg.

Die Digitalisierung schreitet voran

Als moderne Verwaltungsgemeinschaft ist es uns wichtig, mit der Zeit zu gehen. Dazu gehört ein ökologisches und umweltfreundliches, sowie ein zeiteffizientes Arbeiten, das sowohl den Bürgerinnen und Bürgern als auch den Gemeinden zugutekommt.

Dies wollen wir mit der schrittweisen Umsetzung der Digitalisierung für unsere Hui-um Verwaltungsgemeinschaft realisieren. Weg von unnötigem Papier- und Zeitaufwand – hin zu einer schnellen und digitalen Verwaltung.

In der Praxis sieht es so aus, dass die Buchhaltung seit Ende 2019 bereits digital erfasst wird, unsere Personalverwaltung wird in Zukunft beinahe papierlos erfolgen und als nächsten Schritt werden wir den digitalen Bauakt einführen.

Zugleich besteht auch für die Bürger die Möglichkeit, die Gebührenvorschreibung nicht mehr per Post, sondern per Mail zu erhalten, dadurch konnten wir bereits tausende Seiten bedrucktes Papier einsparen.

Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern, welche diesen Service schon in Anspruch nehmen und laden alle anderen herzlich dazu ein, mit uns neue Wege in Richtung Digitalisierung zu gehen.



Bauberatung

Die nächsten Bauberatungen finden am Gemeindeamt Michaelnbach an folgenden Terminen statt:

- » 12. Oktober 2020
- » 03. Dezember 2020

Wir bitten um telefonische Voranmeldung bei Hannes Mühlböck am Gemeindeamt Michaelnbach unter der Nummer 07277/2555-112.



Eintragung Meister / Meisterin

Die höchste Stufe der beruflichen Ausbildung wird sichtbar aufgewertet. Mit der Novelle zur Gewerbeordnung wurde der Meister- und Meisterinnentitel eintragungsfähig für offizielle Dokumente.

Personen, die eine Meisterprüfung erfolgreich abgelegt haben, sind berechtigt, sich mit Bezug auf das jeweilige Handwerk als „Meisterin“ oder „Meister“ zu bezeichnen.

Seit 21. August 2020 dürfen diese Personen die Bezeichnung „Meisterin“ bzw. „Meister“ auch vor ihrem Namen führen. Dies darf in vollem Wortlaut oder auch in Kurzform erfolgen (z.B. „Mst.“, „Mst.in“ oder „Mstin“).

Eine Eintragung ist gegen Vorlage der amtlichen Dokumente am Gemeindeamt möglich.

Sommerbetreuung

Heuer durften wir, Laura Enser und Sara Brunnmair, den Sommerhort übernehmen. Wir haben uns für jede Woche ein Thema überlegt, zu welchem wir dann verschiedene Angebote durchführten. Darunter zum Beispiel die Experimentenwoche, in welcher die Kinder mit viel Interesse und Spaß dabei waren. Unter anderem ließen wir Teebeutelraketen steigen und stellten einen Vulkanausbruch nach.



In einer anderen Woche hatten wir das Thema Wasser und Unterwasser-tiere, da durften eine Wasserolympiade mit anschließender Wasserschlacht natürlich nicht fehlen!



Als Abschluss des Sommerhortes machten wir mit den Kindern eine Schnitzeljagd.



Die Arbeit mit den Kindern hat uns sehr viel Freude bereitet und es war schön mitanzusehen, wie viel Neugierde und Spaß die Kinder bei den Angeboten mitbrachten.

Neue Mitarbeiterin am Gemeindeamt

Mein Name ist Anna Krump, ich bin 36 Jahre alt und komme aus der Gemeinde Kallham. Seit 01. September 2020 darf ich das



Team im Gemeindeamt Michaelnbach unterstützen und freue mich auf die interessanten und vielseitigen Aufgaben, die mich erwarten.

Meine berufliche Laufbahn habe ich mit einer Lehre als Buchhändlerin beim Thalia in Grieskirchen begonnen. Danach hat es mich für 10 Jahre nach Wien verschlagen, wo ich viel Erfahrung als Bürokauffrau sammeln konnte.

Im öffentlichen Dienst habe ich bei der Wiener Gebietskrankenkasse, auf der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land und zuletzt in der Abteilung Personal-Objektivierung beim Land Oberösterreich gearbeitet. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit Familie und Freunden, meinem

Freund Robin und unserem Hund Jamie. Ich bin gerne in der Natur unterwegs, sei es beim Spazieren, Wandern oder Radfahren.

Zu meinen weiteren Hobbies zählen fotografieren und malen, ich lese sehr viel und höre gerne Hörbücher, außerdem bin ich begeisterte Brettspielerin.

Ich freue mich schon, Euch bei euren Anliegen am Gemeindeamt unterstützen und kennenlernen zu können.

Eure Anna

Freie Plätze in der Krabbelgruppe Pollham

Unsere Krabbelstube, in der Kinder von 1,5 bis 3 Jahren betreut werden, bietet Platz für 10 Kinder. Aktuell sind noch freie Plätze verfügbar.

Für etwaige Fragen und/oder eine Anmeldung steht die Leiterin Monika Peham (Tel.: 07248/68712-220) gerne zur Verfügung.

Kinderturnen



Auch für diesen Herbst wurde seitens der Gesunden Gemeinde wieder das Kinderturnen geplant.

Da allerdings die aktuelle Coronasituation sehr ungewiss ist, wird das Kinderturnen vorerst ausgesetzt.

Die vom Vorjahr noch offenen Turnstunden werden natürlich zu gegebener Zeit nachgeholt.



Schwimmbadabwässer richtig entsorgen

Quelle: Land OÖ



Schwimmbadabwässer sind bei der Entsorgung wie Abwässer zu behandeln. Hier erhalten Sie Empfehlungen zur richtigen Entsorgung von Filtrerrückspül-, Beckenentleerungs- und Reinigungswässern.

Schwimmbad

Aufbereitete Badewässer enthalten bestimmungsgemäß Desinfektionsmittel und / oder Biozide sowie Aufbereitungshilfsmittel.

Die nachfolgende Empfehlung beruht auf bewährten Verfahren der Badewasserbehandlung unter Einsatz von handelsüblichen Aktivchlorpräparaten sowie anorganischen pH-Korrektur- und Flockungshilfsmitteln. Eine sinngemäße Anwendung auf mit Aktivsauerstoff behandelte Badewässer wird empfohlen, da solche Wässer auch Chemikalien (z. B. Sulfat aus dem Einsatz von Persauerstoffverbindungen) enthalten.

Bei der Ableitung dieser Wässer sind grundsätzlich die rechtlichen Vorgaben und folgender Stand der Abwassertechnik zu beachten:



Spül- und Schwimmbadreinigungswässer (inkl. Filtrerrückspülwässer)

Alle Abwässer der chemisch-physikalischen Badewasseraufbereitung sind im Regelfall entsprechend den rechtlichen Bestimmungen in einen Schmutz- oder Mischwasserkanal mit anschließender Abwasserreinigungsanlage abzuleiten.

Beckenwässer

Beckenwässer mit Aktivchlorgehalten unter 0,05mg/l können außerhalb besonders geschützter Bereiche (Grundwasserschutz- und -schongebiete)

- auf eigenem Grund und Boden flächig über eine geschlossene Grünvegetation (Wiese/Rasen) versickert werden. Dabei ist zu beachten, dass fremde Rechte nicht verletzt werden (z. B. Verunreinigung fremder Grundstücke).
- ohne Errichtung von Einbauten in ein Gewässer abgeleitet werden. Es darf jedoch keine Temperaturerhöhung im Gewässer und keine mehr als zehnpromtente Erhöhung der Wasserführung verursacht werden. Schwallartige Einleitungen vermeiden!
- in eine Regenwasserkanalisation in Absprache mit dem Kanalisationsbetreiber eingeleitet werden.
- Nach dem letzten Zusatz von Desinfektions- und Entkeimungsmitteln (ins Badewasser) muss in der Regel mindestens 48 Stunden zugewartet werden, bis ein Aktiv-

chlorgehalt von 0,05mg/l unterschritten wird.

Jedenfalls ist vor dem Abpumpen/dem Ausleiten des Beckenwassers die Einhaltung dieses Grenzwertes (z. B. mittels handelsüblicher sogenannter DPD-Colorimeter) zu kontrollieren.

Beckenwässer dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, jedenfalls nicht direkt (d.h. ohne Bodenpassage) in das Grundwasser eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z. B. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG). Beckenwässer, die Überwinterungszusätze und/oder biozide Chemikalien (wie z. B. Algenbekämpfungsmittel – „Algizide“) besonders auf Basis von Kupfer- und Silbersalzen sowie mehr als 300g Salz/m³ (Natriumchlorid in sogenannten Solebädern) enthalten, dürfen grundsätzlich nicht versickert oder in ein Gewässer abgeleitet werden, sondern sind in Abstimmung mit dem Kanalisationsbetreiber in das öffentliche Schmutz- bzw. Mischwassernetz einzuleiten.

Blut spenden

Die nächste Möglichkeit zum Blutspenden besteht am

5. November 2020

15.30 - 20.30 Uhr, VS Michaelnbach

Wir freuen uns, wenn viele Menschen das Angebot zur Spende in Anspruch nehmen und einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag leisten.

Äpfel zur Saft- und Mostproduktion gesucht!

In Michaelnbach produzieren „Die Obstler“ qualitativ hochwertigen Most und Saft.

Um die gewünschten Mengen auch herstellen zu können, sind sie noch auf der Suche nach Äpfeln zur Weiterverarbeitung.

Sollte jemand die Äpfel nicht selber verarbeiten, bitte bei Markus Brunnmair (0680/2471183) melden.



Lokale Agenda 21 - Regionalität geht uns alle an!

Ende September war es endlich wieder soweit und das Agenda - Kernteam hat sich zu einer Sitzung getroffen. Gemeinsam haben wir analysiert, was zur Halbzeit unseres aktuellen Agenda-Prozesses bereits umgesetzt werden konnte und welche neuen Themen darauf warten, genauer unter die Lupe genommen zu werden.



Mobile Saftpresse

Viele Äpfel und Birnen im Garten und keine Ahnung, wie du sie verarbeiten solltest?

Am **Mittwoch, 14. Oktober 2020** kommt die mobile Saftpresse nach Michaelnbach.

Gegen Voranmeldung können alle Gemeindegewerbetreibenden und Gemeindegewerbetreibende ihr Obst zu Saft veredeln lassen.

Dein Interesse geweckt? Dann sichere dir deinen Termin beim Maschinenring Vöcklabruck unter 05 9060 45510.

Nähere Information zur Verarbeitung und den Preisen gibt's online unter <https://www.ihr-saftmacher.at>



Regionalität und Selbstversorgung

Die Corona-Pandemie und in Folge der Lock down mit leer geräumten Geschäften, nicht mehr erhältlichen Produkten und der Zeit zuhause haben die Bedeutung von Regionalität (beim Einkauf, bei den Produkten, ...) und Selbstversorgung (was kann ich selber herstellen, wie kann ich Lebensmittel aus dem Garten haltbar machen, ...) gefördert.

Darum werden wir uns als Agenda-Kernteam in naher Zukunft diesen Themen widmen und genauer überlegen, wie diese Themen bei uns in Michaelnbach aufgegriffen werden können.

Bürgercockpit

Die Anwendung „Bürgercockpit“ wurde in Michaelnbach beim Ideen-kirtag 2017 bereits eingesetzt.

Über den Tellerrand geschaut ...

Um andere Aspekte und Sichtweisen in die eigene Arbeit integrieren zu können, ist ein Blick über den Tellerrand immer sinnvoll ...

Themenlabor



Ende Juli nutzten wir die Möglichkeit und nahmen am **Themenlabor Digitale Bürgerbeteiligung** des Regionalmanagements OÖ in Kremsmünster teil.

Als Pilotgemeinde für digitale Bürgerbeteiligung (Ideen-kirtag 2017) konnten wir unsere Erfahrungen mit interessierten Gemeinden aus ganz OÖ teilen und holten uns neue Anregungen für zukünftige Einsatzgebiete dieses vielseitigen Werkzeuges.



Inzwischen wurde die Anwendung komplett überarbeitet und befindet sich auf dem neuesten technologischen Stand und ist sehr bedienerfreundlich.

Daher werden wir das Bürgercockpit nutzen, um im Rahmen von Online-Fragebögen das Thema Regionalität aufzubereiten. Auf diese Weise wollen wir in Erfahrung bringen, welche Anregungen, Wünsche und Ideen es für Michaelnbach gibt und wie wir diese umsetzen können.

Unsere Bitte an euch: nutzt das Angebot und beantwortet die Fragen, damit wir gemeinsam nachhaltige Angebote für Michaelnbach entwickeln können.

Austausch und Weiterentwicklung

Über „hohen Besuch“ durfte sich die Gemeinde Michaelnbach Ende Juli freuen.

Die Zukunftsakademie des Landes OÖ. besuchte die Gemeinde Michaelnbach und informiert sich über die laufenden Aktivitäten im Bereich Bürgerbeteiligung, das vielfältige ehrenamtliche Engagement der Vereine und Gruppen, die Vorteile und Chancen der kooperativen Verwaltung und die Einsatzmöglichkeiten von Bürgergenossenschaften.

Ein intensiver Austausch, der Lust auf neue Initiativen und Projekte macht.



Landwirtschaftsfoliensammlung

Am **18. November 2020** wird von 13.30 - 15.00 Uhr bei Alfons Humer (Krumbach 5, 4712 Michaelnbach) eine Landwirtschaftsfoliensammlung durchgeführt.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der diesjährigen Herbstsammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien eingehoben.



Säcke mit Netzen und Schnüren

Volle Säcke können **KOSTENLOS** zu den Foliensammelterminen abgegeben werden.

- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE** Big-Bags
- Ab 2020 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- leere Säcke für Netze und Schnüre sind im ASZ erhältlich.



CORONA-ÄNDERUNGEN

- Bleiben Sie im Fahrzeug
- Abladung erfolgt wie gewohnt mit LKW-Kran
- Mindestabstand zu anderen Personen von 2 Metern einhalten

Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit dem Kipper oder einem großem Anhänger anzuliefern, damit für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Müllabfuhrtermine (2. Halbjahr)

29.09.2020	Gelber Sack
06.10.2020	Biotonne
06.10.2020	Hausmüll (4-wöchig)
15.10.2020	Papiertonne
20.10.2020	Biotonne
20.10.2020	Hausmüll (2-wöchig)
03.11.2020	Biotonne
03.11.2020	Hausmüll (4-wöchig)
10.11.2020	Gelber Sack
17.11.2020	Hausmüll (2-wöchig)
17.11.2020	Biotonne
01.12.2020	Hausmüll (4-wöchig)
11.12.2020	Papiertonne
15.12.2020	Hausmüll (2-wöchig)
15.12.2020	Biotonne
21.12.2020	Gelber Sack
28.12.2020	Hausmüll (4-wöchig)

VERTRAUEN HAT VIELE GESICHTER



21.000

MENSCHEN VERTRAUEN AUF UNS.

www.raiffeisen-grieskirchen.at

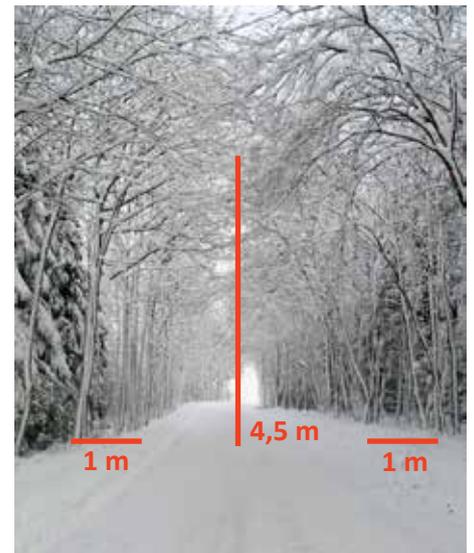
 **Raiffeisenbank
Region Grieskirchen**

Im Herbst die Vorbereitungen für den Winter tätigen ...

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass gemäß § 91 StVO der Grundeigentümer Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der Nebenanlagen beeinträchtigen, auszustäben bzw. zu entfernen haben.

Bäume und Sträucher, welche an die für den öffentlichen Verkehr zugelassenen Flächen angrenzen, sind regel-

mäßig so weit zurückzuschneiden, dass ständig ein freier Luftraum von 1 m seitlich des Fahrbahnrandes und 4,5 m über der Fahrbahn entsteht. Vor allem in den Wintermonaten ist zu berücksichtigen, dass durch Schnee/ Vereisung die Äste tiefer hängen. Sie werden daher höflich aufgefordert, Ihre sämtlichen Grundstücke, welche an öffentliches Gut angrenzen, dahingehend zu überprüfen und bei Bedarf etwaige Bäume und Sträucher entsprechend zurückzuschneiden. Erfolgt dies nicht, wird die Verkehrssicherheit seitens der Gemeinde ohne vorherige Anfrage hergestellt.



Fritz Floimayr erhält das Goldenes Ehrenzeichen des Landes OÖ

Am 4. September 2020 wurde diese Ehre Herrn Kommerzialrat Fritz Floimayr zuteil.

Im feierlichen Festakt im Schlossmuseum überreichte LH Mag. Thomas Stelzer die ehrenvolle Auszeichnung.

Herr Floimayr stammt vom „Gaihofer in Grub“ und machte sich als erfolgreicher und sehr engagierter Geschäftsmann mehrerer Unternehmen (u.a. der Firma Gourmetfein) einen Namen. Zusätzlich ist er in der (politischen) Interessensvertretung, der Sportför-



© Land OÖ: Max Mayrhofer

derung und als Honorarkonsul für Kasachstan engagiert.

Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser Auszeichnung und wünschen für die Zukunft alles Gute!

50 Jahre Linzer Puppentheater

Was im Jahr 1970 als ehrgeiziges Projekt von Christa Koinig gestartet wurde, hat sich inzwischen als wichtige kulturelle Institution etabliert.

Ende September wurde gemeinsam mit LH Dr. Thomas Stelzer und zahlreicher weiterer Prominenz aus Politik und Kultur der runde Geburtstag begangen.

Als künstlerische Leiterin hat Christa Koinig ihren Puppenfiguren Leben eingehaucht und Seppy, Basti, Spekulator, Kasperl oder der Zauberlehrling Robert erfreuten in unzähligen Stücken und Aufführungen junges und jung gebliebenes Publikum.

Wir gratulieren zum runden Geburtstag und wünschen für die Zukunft weiterhin so viel Kreativität und Schaffenskraft, damit noch viele Generationen in den Genuss des Linzer Puppentheaters kommen.



ENTWICKLUNG - GESTALTUNG - FUNKTION

EGF Design
ENGINEERING & HANDWERK

Wasser – die Quelle des Lebens

Auch in Privathaushalten ist Wasseraufbereitung ein Thema und gefragt. Zum einen Wassereenthärtungsanlagen zum anderen spielt oft gerade bei Hausbrunnen auch die Filtration von Eisen und Mangan eine immer größere Rolle.

Besuchen Sie auch unseren Onlineshop:
www.egf-design.com/shop

EGF Design bietet preiswerte, funktionale Lösungen zur Trinkwasseraufbereitung! | Wir beraten Sie gerne!
shop@egf-design.com +43 7733 50585

Nemo
Das Premiumprodukt

FECO
Brunnenfilter

IWKC
Erthärtung

WISSEN WIE'S GELINGT.

www.egf-design.com

Das ChorALARM Musical „Alice im Wunderland“ und das verrückte Jahr 2020

Wie in diesem Jahr viele andere auch, leidet der ChorALARM Michaelnbach unter den Auswirkungen der Covid-19-Pandemie.

Nach der Verschiebung des Musicals „Alice im Wunderland“, einer völlig neuen Adaption der bekannten Geschichte von Lewis Carroll, vom ursprünglichen Termin im Mai mussten wir nun leider auch die Aufführung Anfang Oktober absagen.



Dennoch hatten wir mit den Proben für das Musical ein interessantes musikalisches Jahr. Es ist immer eine Freude mit so vielen talentierten, motivierten Kindern zu singen. Deshalb haben wir die Probenarbeit, auch wenn wir das Musical leider nicht aufführen konnten, dieses Jahr sehr genossen.

Unsere Kids haben es mit ihren Darbietungen der stimmungsvollen Melodien von Magdalena Bockslleitner und der Texte von Katharina Bockslleitner schon bei den Proben geschafft, uns auf eine musikalische Reise ins Wunderland zu entführen und diese Welt voll Witz, Verrücktheit und Fantasie, und deren außergewöhnliche Bewohner, zum Leben zu erwecken.



Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helfern, die uns während der Vorbereitung unterstützt haben, und natürlich bei den Sponsoren bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Goldhauben-Gruppe Michaelnbach, die unseren Kinderchor mit einer großzügigen Spende von 200€ bedacht hat.

Wir freuen uns auf zukünftige Auftritte des ChorALARMs.

Ehren-Amtswalter (E-AW) Josef Muckenhumer verstorben

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Michaelnbach betrauern das Ableben ihres langjährigen Schriftführers E-AW Josef Muckenhumer, der am 19. September 2020 im 77. Lebensjahr seinem schweren Leiden erlag.

Am 1. Oktober 1963 trat unser Kamerad Josef der Feuerwehr bei und wurde 1968 zum Schriftführer gewählt. 35 Jahre führte er vorbildhaft diese Funktion aus, wofür er 2003 zum E-AW ernannt wurde.

Er hinterlässt uns ein lückenloses, handgeschriebenes Tagebuch, das über diese Zeit berichtet.

Seine große Leidenschaft galt auch der damaligen Arbeitstätigkeit und viele Erfolge sind seinem Mitwirken zuzuschreiben. Ein Höhepunkt war sicher die Teilnahme am Bundesbe-

werb in Lebring 1973, bei dem er als Gruppenkommandant die Bewerbungsgruppe zum 13. Rang führte.

Darüber hinaus engagierte er sich federführend für die Teilnahme beim „Bayerische Leistungsabzeichen“ und übernahm in der Gemeinde die Zivilschutzagenden.

Mit sehr viel Freude und Stolz trug er seine Uniform und die verdienten Auszeichnungen. Neben der Verdienstmedaille des Bezirkes in Gold wurde Josef auch mit dem Landesverdienstkreuz 3. Stufe und dem Bundesverdienstabzeichen 3. Stufe ausgezeichnet.

Vor gut einem Jahr veränderte ein Schlaganfall sein Leben und ein Ausrücken in Uniform und Lotsendienste bei unseren Veranstaltungen waren nicht mehr möglich.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Michaelnbach sagen auf diese Weise ein letztes Mal Danke, mit dem Versprechen, dir Mucki Sepp, ein ehrendes Andenken zu bewahren.



Die Beerdigung findet aus gegebenem Anlass im engsten Familienkreis statt.

Sofern es die Situation zulässt, werden wir die nächste Florianimesse als Gedenkfeier für unseren Kameraden Josef abhalten.

Deine Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Michaelnbach

Bewegung bis ins Alter - Bewegung zum Wohlfühlen

Die Gesunde Gemeinde Michaelnbach bietet **ab Mittwoch, 21. Oktober 2020** von 15.00 - 16.00 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz diesen Kurs an.

Trainerin: Brigitte Scheuringer

Ort: Turnsaal der Volksschule

Kosten: 4 €/Termin

Mitzubringen ist leichte Turnbekleidung und Turnschuhe

Anmeldung am Gemeindeamt Michaelnbach bei Anna Krump (07277/2555-114) oder den Mitgliedern der Gesunden Gemeinde

ZEIT : FENSTER

Was sonst noch so geschah ...

In dieser Rubrik werfen wir einen Blick in die Vergangenheit unserer Gemeinde, greifen unvergessliche Momente sowie interessante Ereignisse auf und rufen sie wieder in Erinnerung.

Ist dir bekannt, dass ...

... vor 40 Jahren (1980) der Gemeinderat das Gemeindewappen und die Gemeindefarben „rot-weiß-schwarz“ beschlossen hat?

Das Gemeindewappen ist auf das Symbol des Hl. Michael (Flammenschwert) und das heraldische Symbol für Wasser (Bach) abgestimmt. Somit entsteht ein ganz enger historischer Bezug auf die Entstehung unseres Ortes und andererseits ein direkter Landschaftsbezug zum Ursprung des Michaelnbaches. Beschrieben wird das Wappen folgendermaßen: „*In Blau, ein silberner schräg-linker Wellenbalken, belegt mit einem roten Flammenschwert mit schwarzem Griff*“.



... seit der Gründung der politischen Gemeinde Michaelnbach im Jahr 1948 die Ehrenbürgerwürde insgesamt 30x verliehen und 2x wieder aberkannt wurde?

Der Gemeinderat kann (ortseigene und -fremde) Personen, die sich um die Gemeinde oder um die Gemeinden im Allgemeinen verdient gemacht haben, durch Ehrung auszeichnen. Die höchste Auszeichnung ist die Ernennung zum Ehrenbürger. Die Ehrenbürgerschaft begründet weder gewisse Rechte noch Pflichten und kann auch bei Fehlverhalten mittels Beschluss wieder aberkannt werden.

... vor 100 Jahren (1920) Ehrenbürger Dir. OSR Johann Meindl geboren und vor 25 Jahren (1995) Ehrenbürger KonsRat Pfarrer Florian Wimmer verstorben ist?



Direktor OSR Johann Meindl kam im Jahr 1952 an die Volksschule Michaelnbach und begleitete 30 Jahre lang mit Umsicht und Einsatz unzählige Michaelnbacherinnen und Michaelnbacher durch die Schulzeit. Darüber hinaus leitete er den Kirchenchor und die Musikkapelle, bildete den Musiker-Nachwuchs aus und fungierte von 1961 bis 1973 als Vizebürgermeister der Gemeinde Michaelnbach. In diese Zeit fällt auch der Bau der neuen Volksschule, die 1968 feierlich eingeweiht werden konnte.

KonsRat Pfarrer Florian Wimmer wurde im September 1957 als Pfarrer von Michaelnbach bestellt und übte sein Amt bis zu seiner Pensionierung 1991 aus. Auch danach übernahm er liturgische Dienste bis es sein Gesundheitszustand nicht mehr zuließ. In seiner Wirkungszeit gründete er die Katholische Frauenbewegung, das Katholische Bildungswerk und die Katholische Jugend. Darüber hinaus konnten zahlreiche (bauliche) Projekte, wie der Um- und Ausbau der Pfarrkirche (1961), die Veränderung der Messgestaltung (Volksaltar), die Kirchendacherneuerung und umfangreiche Innen- und Außenrenovierungen (1979) umgesetzt werden.



Advent- und Türkränze der Goldhaubenfrauen

Die Goldhaubengruppe bietet am Sonntag, 22. November 2020 beim Adventmarkt vor der Kirche Tür- und Adventkränze sowie Gestecke und Kekse zum Kauf an.

Sollte jemand übriges Reisig bzw. Strauchschnitt zum Binden haben, bitte bei Goldhaubenobfrau Regina Dobetsberger unter 0680/4020658. Bestellungen und Sonderwünsche werden gerne entgegen genommen!



Aus dem Tennisverein

Aufgrund bekannter Umstände wurde unsere Tennisanlage ab dem 16. März gesperrt. Dank der Einhaltung der Maßnahmen konnte ca. 1 ½ Monate später bei uns unter strengeren Auflagen wieder Tennis gespielt werden. Der Drang nach sportlichen Aktivitäten in dieser Zeit war groß und wir durften uns somit einer großen Nachfrage erfreuen.

Auf dem Platz geht's rund!

Auch dieses Jahr wurde wieder ein Tenniskurs mit Trainer organisiert. Insgesamt nahmen den Frühjahrskurs 40 Personen (in verschiedene Gruppen aufgeteilt) in Anspruch und wegen der starken Nachfrage wurden im Sommer noch zwei weitere Kurse organisiert, beide gut besucht mit insgesamt 51 Teilnehmern. Trotz allem wurde auch dieses Jahr wieder die Ortsmeisterschaft ausgetragen. Im Herreneinzel lieferten sich Matthias Wiesinger und Roland Steinberger einen harten Kampf, den schließlich Matthias für sich entscheiden konnte und zum zweiten Mal in Folge Vereinsmeister wurde.

Bei den Damen darf sich nun Elisa Kaltenbäck als Ortsmeisterin bezeichnen, sie setzte sich gegen Barbara Stuhlberger im Finale durch.

Auch das Ju-
gendeinzel wurde am Samstag gespielt, Marco Offenzeller behielt die Oberhand gegen Elias Blätterbinder und holte sich den Pokal. Im Doppel krönten sich Roland Steinberger & Thomas Humer gegen Paul Kaltenbäck & Michael Neumayer zum Ortsmeister.



Gratulation nochmals allen Finalisten und natürlich den Siegern in den jeweiligen Bewerben unserer diesjährigen Vereinsmeisterschaft!

Meisterschaftsbetrieb

Hier konnte der Verein 3 Mannschaften sowie aktuell eine Jugendmannschaft stellen. Die erste Mannschaft versäumte nur knapp den Aufstieg in die erste Klasse. Auch die restlichen Mannschaften konnten gute Erfolge erzielen.

Neues Buchungssystem

Dieses Jahr wurde eine große Neuerung eingeführt. Durch eine simple App wird das Reservieren eines Tennisplatzes in Michaelnbach ein Kinderspiel und für jedermann ganz einfach zugänglich.

Baby- und Kleinkindtreff startet wieder ab Oktober

Wir laden alle Babys und Kleinkinder von 0-3 Jahren mit ihren Bezugspersonen zum Treff ein. In gemütlicher Atmosphäre und unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen können die Kinder frei spielen, bei Schönwetter auch draußen.

Start

Mittwoch, 7. Oktober 2020,
09.00-11.00 Uhr

Weitere Termine finden alle 14 Tage statt: 21. Oktober, 4. November, 18. November, ...

Wo

Jugendraum (Bauhof Michaelnbach)
Waldweg 1, 4712 Michaelnbach

Kosten

2,00 € pro Treff (für Getränke, Snacks, diverse Materialien,...)

Organisation und Infos erfolgen über eine WhatsApp-Gruppe, daher bitte um Anmeldung bei Barbara Aichinger (0660 6447688) oder Doris Mittermayr (0664 9445052).
Einstieg ist jederzeit möglich.

Familienfotograf

Am Wochenende 17./18. Oktober 2020 haben wieder zahlreiche Familien die Möglichkeit, professionelle Fotos von Fotograf Gerald Lugmayr anfertigen zu lassen.

Dazu nützen wir dieses Jahr das neu gestaltete Fotostudio „licht.raum“ in Peuerbach, da es dafür die perfekte Ambiente bietet.

Leistungen

20 Minuten Fotoshooting pro Familie (ca. 50 - 75 Fotos)

- eigene Requisiten können mitgebracht werden
- Fotos können online mittels Zugangscode heruntergeladen bzw. direkt weiterverarbeitet (Leinwände, entwickelte Fotos, Fotogeschenke, ...) werden.

Kosten

50,00 Euro/Familie (Mitglieder)
65,00 Euro/Familie (Nicht-Mitglieder)

Verbindliche Anmeldung

bis 11. Oktober 2020 bei Katharina Schmied (0660/7671754), da fixe Termine vergeben werden.



Herzlichen Dank an diese Stelle an Helene Wimmer und Claudia Peham, die den Baby/ Kleinkind-Treff initiiert und sämtliche Spielsachen und Materialien organisiert haben.



Der Ball rollt wieder ...

Nach einer langen Zwangspause dürfen wir nun endlich wieder unserem Hobby auch im Meisterschaftsmodus und vor Zusehern nachgehen!

Für die Frühjahrsmeisterschaft hatten wir uns gut vorbereitet und auch die Testspiele liefen ordentlich ab, nur leider kam alles anders.

Mit dem Wiederbeginn im Juni wurden auch bei uns im Fußballverein die Weichen neu gestellt und wir haben einen Totalumbruch der Mannschaft vollzogen.

Um als Fußballverein am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen zu können, investieren pro Spieltag zwischen 28 und 30 Sportler ihre Freizeit und geben ihr Bestes am Platz.

Trotz guter Nachwuchsarbeit im Verein konnten wir in den vergangenen Jahren nicht immer die erforderliche Anzahl an Spielern stellen und haben versucht, den Kader mit sogenannten „Führungsspielern“ zu verstärken. Der Hintergedanke war, unseren jun-

gen Spielern den nötigen Rückhalt zu geben, um sie erfolgreich in den Männersport zu integrieren.

Leider blieben unsere Bemühungen unbelohnt und die Erfolge mit diesem Konzept überschaubar.

Darum setzen wir ab sofort auf unsere jungen Spieler und verzichten größtenteils auf externe Spieler. Mit dieser Weiterentwicklung, die langfristig Erfolg haben soll, fördern und formen wir eine junge Mannschaft, die mit Leidenschaft und Engagement für die eine oder andere Überraschung sorgen kann.

Als neues Trainerteam konnten wir zwei alte Bekannte ins Boot holen. Mit Radim Tichy und Kurt Brunnmair stehen uns zwei Michaelnbacher zur Verfügung, die diesen eigenen Weg zu 100% unterstützen!

Für diesen Weg benötigen wir eure Unterstützung und freuen uns, wenn ihr uns bei den nächsten Spielen lautstark unterstützt.

Die nächsten Spiele

Michaelnbach : Wesenufer

Sonntag, 04.10.2020: 1B - 14.00 Uhr

Sonntag, 04.10.2020: KM - 16.00 Uhr

Schärding ATSV : Michaelnbach

Samstag, 10.10.2020: 1B - 14.00 Uhr

Samstag, 10.10.2020: KM - 16.00 Uhr

Michaelnbach : St. Agatha

Sonntag, 18.10.2020: 1B - 13:30 Uhr

Sonntag, 18.10.2020: KM - 15:30 Uhr

Prambachkirchen : Michaelnbach

Sonntag, 25.10.2020: 1B - 12:30 Uhr

Sonntag, 25.10.2020: KM - 14:30 Uhr

Grieskirchen 1B : Michaelnbach

Freitag, 30.10.2020: 1B - 18.00 Uhr

Freitag, 30.10.2020: KM - 20.00 Uhr

Suben : Michaelnbach

Sonntag, 08.11.2020: 1B - 12.00 Uhr

Sonntag, 08.11.2020: KM - 14.00 Uhr

Trainingslager in Wagrain

Vom 18. - 22. August 2020 haben wir bereits zum 5ten Mal das Trainingscamp in Wagrain absolviert.

Nach der langen CORONA-PAUSE im Frühjahr konnten es unsere Kids kaum noch erwarten!

Natürlich wurde auch auf die aktuelle Situation und die erhöhten Sicherheitsmaßnahmen achtgegeben und so können wir wieder auf eine tolle Woche zurückblicken.

Mit 8 absolvierten Trainingseinheiten inkl. Aufbauspiele in dieser Woche, erhoffen wir uns wieder einen kleinen Vorbereitungsvorsprung für die Herbstmeisterschaft!

Hoffentlich kann diese Meisterschaft bis zum Schluss gespielt werden!

Aktuelle Spieltermine auf

<https://vereine.oefb.at/UnionMichaelnbach/News/>



Fußball - Bambinis

Der Sportverein Michaelnbach möchte eine **Bambini-Gruppe** für Kinder von 5 - 8 Jahren gründen und ist auf der Suche nach engagierten Eltern, die diese in Absprache mit Verantwortlichen des Vereins, betreuen.



Für 1-2 x pro Woche sollen Ballspiele, Bewegungsübungen und das gemeinsame Spielen im Mittelpunkt stehen.

Bei Interesse können sich Eltern an Christian Hofinger (0664/4201020) wenden.

Eine Ausbildung ist nicht erforderlich!

„Behindertenberatung von A-Z“

Machen Sie den 1. Schritt!



Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeitskammer Grieskirchen stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden.

Die Beratungen sind kostenlos.



 Sozialministeriumservice

Mobile Familiendienste entlasten in Corona-Zeiten

Die Corona-Zeit bringt viele Herausforderungen für den Familienalltag mit sich, weil die bewährten Unterstützungssysteme in der Kinderbetreuung weggefallen sind. Dazu kommen ein atypischer Schulbetrieb, Homeschooling und die Unsicherheit, wie es mit der eigenen Arbeitsstelle weitergeht: emotionale und organisatorische Belastungen, die das Familienleben ins Wanken bringen. Die MitarbeiterInnen der mobilen Familiendienste der Caritas stehen auch in dieser belastenden Situation zur Seite – natürlich unter Einhaltung der Hygieneregeln und dem Abstandsgebot. „Bevor alles zu viel wird und das Familienleben zusammenbricht, sollen sich die Eltern melden. Wir wissen, dass die Corona-Krise AlleinerzieherInnen, kinderreiche Familien oder Familien mit Kindern, die einen Sonderbetreuungsbedarf haben, besonders schwer trifft.“



Für sie sind wir genauso da, wie für Familien, die durch einen Krankheitsfall oder einer Geburt Unterstützung brauchen“, sagt Anna Lehner, Teamleiterin der mobilen Familiendienste der Caritas.

Kontakt Anna Lehner: 07248/618 95

Stundenweise Betreuung gesucht!

Um meiner an Demenz erkrankten, 70-jährigen Frau weiterhin ein Leben in den eigenen vier Wänden ermöglichen zu können, suche ich eine stundenweise Betreuung/Begleitung.

Bezahlung und Absprache der zu betreuenden Zeit nach Vereinbarung. Nähe Neumarkt/Kallham.

Für Fragen stehe ich sehr gerne unter der Telefonnummer 0676/7490437 zur Verfügung.



Ausschreibungen Sozialhilfeverbände

Die Sozialhilfeverbände Grieskirchen und Eferding bieten in den Bezirksalten- und Pflegeheimen abwechslungsreiche und interessante Betätigungsmöglichkeiten.



Bezirksalten- und Pflegeheime
**Eferding, Hartkirchen,
Grieskirchen, Gaspolthofen,
Peuerbach und Kallham**

**Dipl. Gesundheits- und
Krankenpfleger/in** (DGKP)
Teil- oder Vollzeitbeschäftigung
Funktionslaufbahn: GD 16

Fach-Sozialbetreuer/in
„Altenarbeit“ (FSB-A)
Teil- oder Vollzeitbeschäftigung
Funktionslaufbahn: GD 18 + 50%GHZ

Den vollständigen Ausschreibungstext
und weitere Informationen finden Sie unter:
www.shv-eferding.at
www.shv.at



Petra Willerstorfer, Oberspaching, hat die Matura an der Andorf Technology School (Bereich Kunststoff- und Umwelttechnik) mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



Roland Steinberger, Florianiweg, hat die Abschlussprüfung an der Fachschule für Maschinenbau mit Betriebspraxis (Bereich Werkzeug- und Vorrichtungsbau) mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



Xaver Hutterer, Stauffstraße, hat die Landwirtschaftliche Fachschule Waizenkirchen (Landwirtschaftlicher Facharbeiter) mit ausschließlich Sehr gut abgeschlossen.

Paulina Hutterer, Stauffstraße, und **Sophie Stöger**, Haid, haben Ende August das Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen in Gold (die höchste Stufe der fachlichen Ausbildung im Jugendbereich) mit Auszeichnung abgeschlossen.

Wir gratulieren sehr herzlich zu den erreichten Erfolgen!



Maria Scheuringer (80), Schappenedt

Rosa Enslberger (80), Schömlahn



Hermann Wipplinger (85), Haus

Goldene Hochzeit,
Josef und Maria
Friesenecker,
Krumbach



Paula Lindmair (85), Oberreitbach

Goldene Hochzeit,
Marianne und Anton
Brunnmair,
Oberreitbach



Termine in Michaelnbach

Bauberatung, 12. Oktober 2020, Gemeindeamt Michaelnbach

Mobile Saftpresse, 14. Oktober 2020, Bauhof Michaelnbach

Blutspenden, 5. November 2020, VS Michaelnbach

Landwirtschaftsfolien-sammlung, 18. November 2020, Familie Humer in Krumbach

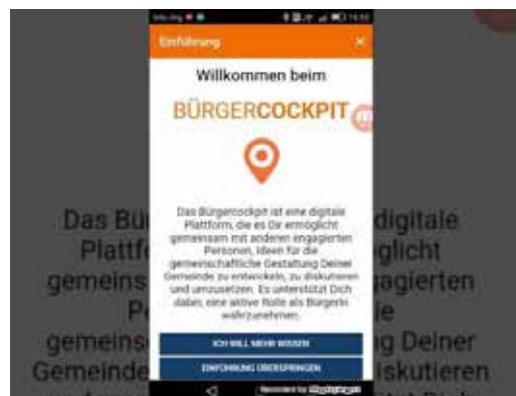
Mitgestalten im Mostlandl Hausruck

Die LEADER-Region Mostlandl Hausruck hebt Bürgerbeteiligung auf eine digitale Ebene. So kann im Sinne des bottom-up Prinzips jeder in der Region lebende Mensch anonym seine Gedanken, Anregungen und Meinungen zu bestimmten Themen abgeben und aktiv an der Entwicklung und Gestaltung seines Lebensumfeldes mitwirken.

Wir wollen mit dem „Bürgercockpit“ Regionalentwicklung so bürgernah wie nur möglich gestalten. Etwa alle 4 Monate wird es eine Umfrage zu einem Thema geben. Sowohl die Umfragen, als auch die Ergebnisse der Umfragen werden auf unserer Homepage www.mostlandl-hausruck.at veröffentlicht und fließen entsprechend in unsere Arbeit für die Region ein.

In der ersten Umfrage interessiert uns ganz allgemein unsere Bekanntheit sowie im speziellen das Thema „Zukunft Wohnen im Mostlandl Hausruck“.

Viel Freude bei der Beantwortung der Fragen und DANKE für Ihre persönliche Bereitschaft zur Mitgestaltung!



Saisonal und regional genießen!

Weitere Infos und Rezepte gibt es unter www.esserwisser.at



Der Herbst ist die bunte Zeit des Jahres, in der erntefrisches Gemüse in schier endloser Vielfalt verkocht und gegessen werden will.

Hier gibt's ein Grundrezept für **Gemüse aus dem Ofen**: Alles, was benötigt wird, ist ein Blech, ein Backrohr und na klar, die richtigen Zutaten!

- » Die ausgewählten Zutaten werden aufs Blech gepackt, nach Lust und Laune gewürzt und mariniert und dann ab in den Ofen.
- » Backrohr auf 200 °C vorheizen. Gemüse putzen und in 2 bis 3 cm dicke Stifte bzw. Spalten schneiden.
- » Das geschnittene Gemüse (ca. 350g/Person) in einer Schüssel mit den Marinierzutaten gut vermischen.
- » Auf einem Backblech verteilen und auf mittlerer Schiene 20 – 30 Minuten, je nach Größe der Stücke, weich backen.
- » Wenn das Gemüse weich ist, aus dem Rohr nehmen.

Zum Marinieren

- » 6-8 EL Rapsöl
- » 1 TL Honig
- » Salz
- » 1 Spritzer Balsamessig
- » getrocknete Kräuter